



Verkehr

OK

OK.EFA

Das effiziente europäische Fahrerlaubnisverfahren

Das Fahrerlaubnisverfahren OK.EFA ist ein modernes Kommunalverfahren für die umfassende Bearbeitung aller Vorgänge in einer Fahrerlaubnisbehörde. Es handelt sich um eines der am meisten verbreiteten Fahrerlaubnisverfahren in Deutschland. Bedingt durch eine moderne Verfahrensarchitektur sind Schnittstellenfunktionen (Dekra, TÜV, Bundesdruckerei, KBA, BZR) und eGovernment – Funktionalitäten von OK.EFA besonders stark ausgeprägt.

Nutzen für die Kommune

- ▶ Durch die **Abbildung aller Geschäftsvorgänge**, die komplexe Vorgangsbearbeitung sowie die Entlastung der Sachbearbeiter von notwendigen Routineaufgaben ist dieses Programm ein unentbehrliches Werkzeug für die Fahrerlaubnisbehörde.
- ▶ **Plausibilitätsprüfungen** auf Basis des Datenbestandes und entsprechend zentraler Anforderungen vom zentralen Fahrerlaubnisregister (ZFER), Verkehrszentralregister (VZR), Bundeszentralregister (BZR) sowie integrierte Hilfedateien unterstützen den Anwender bei der fehlerfreien Datenerfassung.
- ▶ **Anfragen und Mitteilungen** an das ZFER- und VZR-Register des Kraftfahrtbundesamt (KBA) werden automatisch erstellt und können per Datenträger oder online (XML-Schnittstelle) übermittelt werden.
- ▶ Mit der in OK.EFA integrierten **Schnittstelle zu Microsoft Word** wird eine Vielzahl von Textvorlagen bereitgestellt. Das trägt zu einer Beschleunigung des Schriftverkehrs bei.

- ▶ **Auskünfte** an berechtigte Personen bzw. Einrichtungen werden mit minimalem Aufwand erstellt und können direkt am Arbeitsplatz ausgedruckt oder per E-Mail versendet werden.
- ▶ Die Fallbearbeitung wird durch eine integrierte **Terminverwaltung mit Wiedervorlage** erleichtert. Checklisten unterstützen den Sachbearbeiter bei der Überwachung von antragsrelevanten Unterlagen.
- ▶ OK.EFA verfügt über **Zugriffsschutz**, mit dem sachbearbeiterbezogenen Zugriffs- und Bearbeitungsrechte festgelegt werden können.
- ▶ Durch die variable Vorgangsgestaltung ist das Verfahren OK.EFA **individuell** an die Anforderungen der Behörde bzw. des einzelnen Sachbearbeiters konfigurierbar.
- ▶ OK.EFA verfügt über eine **Vielzahl von Schnittstellen** zu anderen EDV-Systemen (z.B. Kassenautomaten/Zahlungsverkehrsterminals, Archivsystemen) wie auch zu anderen Verwaltungsbereichen der Kommune (z.B. Einwohnermelde- und Finanzwesen) Dadurch ist das Fahrerlaubnisverfahren OK.EFA sehr gut in einem interaktiven Gesamtkonzept von kommunalen Dienstleistungen und IT-Verfahren nutzbar.

OK.EFA ca. 100 mal bundesweit im Einsatz
Referenzkunden:
Kreis Siegen-Wittgenstein, Kreis Olpe, Stadt Kiel, LRA Saalekreis, LRA München, Stadt Saarbrücken, LRA Schmalkalden-Meiningen

Technik:
Client/Server-Architektur
relationale Datenbank (Oracle, SQL-Server, DB2,...)
terminalserverfähig (CITRIX-Metaframe)



Ergänzungsmodule

Der integrierte Einsatz optionaler Ergänzungsmodule ermöglicht eine weitere Straffung der Organisationsabläufe von der Antragsstellung, über die automatisierte Weiterverarbeitung externer Daten (KBA, Prüforganisationen und Bürger/Internetantrag) bis zur Aushändigung der Fahrerlaubnis.

▶ Fahrlehrer/Fahrschulen

Das Modul Fahrlehrer/Fahrschulen unterstützt die behördliche Verwaltung und Überwachung von Fahrlehrer- und Fahrschuldaten inklusive Historie zur Fahrerlaubnis der Fahrlehrer und Verwaltung der Ausbildungsfahrzeuge.

▶ DIGANT[®]FS

Das Modul DIGANT[®]FS ermöglicht die digitale Bestellung von EU-Kartenführerscheinen bei der Bundesdruckerei. Der Direktversand der Kartenführerscheine von der Bundesdruckerei wird ebenfalls unterstützt.

▶ elektronischer Prüfauftrag

Das Modul elektronischer Prüfauftrag stellt eine bidirektionale Schnittstelle zur elektronischen Übermittlung von Prüfaufträgen zu bzw. von den Prüforganisationen TÜV bzw. DEKRA dar.

▶ Internetantrag

Mit dem Modul Internetantrag erhält der Bürger bzw. die Fahrschule eine komfortable Möglichkeit den Kartenführerschein via Internet zu beantragen.

▶ WEB-Auskunft

Polizeiauskunft, Behördenauskunft mit variablem Auskunftsumfang

▶ KBA-XML-Schnittstelle

Das Modul KBA-XML-Schnittstelle erlaubt Anfragen bzw. Auskünfte aus zentralen Registern (ZFER, VZR) des Kraftfahrtbundesamtes mit sofortiger Antwort. ZFER: Übernahme/Abgleich des Besitzstands ZFER. VZR: Übernahme/Abgleich der Tatbestände mit automatischer Deaktivierung getilgter Tatbestände.

▶ E-Mail

Automatischer Versand von E-Mails aus OK.EFA.

▶ Archivierung

Über eine standardisierte und archivunabhängig Schnittstelle.

▶ Elektronischer Aktenaustausch

Auf Basis von XML Dateien. Eine Nacherfassung von Falldaten – z.B. bei Zuzug – ist bei Einsatz dieses Zusatzmoduls nicht mehr erforderlich.

Weitere Module auf
Anfrage